

Metal-Fans spenden erneut

Schlafsäcke für Obdachlose

Weststadt. (RNZ) Der gemeinnützige Verein Metality hat erneut einen Großteil der Mitgliedsbeiträge in die Aktion „666 Schlafsäcke für die Outsiders outside“ gesteckt. Auch in diesem Winter verteilt das „lauteste Netzwerk der Welt“ in ganz Deutschland Schlafsäcke an bedürftige Menschen direkt vor Ort. Wobei „The Number of the Beast“ auch in diesem Jahr deutlich übertroffen wurde: Seit dem Start der Aktion 2020 hat Metality bis heute über 5000 Schlafsäcke für Obdachlose gespendet. Metality ist ein Zusammenschluss von Anhängern harter Metal-Musik.

„Niemand lebt freiwillig auf der Straße“, sagt Thomas Imhof vom Chapter Rhein Neckar von Metality. „Erst recht nicht im Winter. Umso wichtiger ist es, dass diese Menschen wenigstens einen ordentlichen Schlafsack haben. Und echte Metalheads helfen nicht nur denen auf, die beim Moshpit vor der Bühne hingefallen sind, sondern auch denen, die im Moshpit des Lebens gestrauchelt sind.“ Matthias Meder, Geschäftsführer des SKM Heidelberg, zeigt sich sehr dankbar: „Solche Spenden zeigen, wie viel wir gemeinsam bewegen können. Die Schlafsäcke helfen uns, obdachlosen Menschen ganz praktisch Unterstützung zu bieten.“



Matthias Meder (2.v.l.) freut sich über die Schlafsäcke und Isomatten. Foto: privat